
Subject: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [HairyDay](#) on Fri, 19 Dec 2014 20:56:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich möchte mich mit einem etwas spezielleren Thema an euch wenden und erhoffe mir einige Informationen von den Experten:

Aus Trainingsgründen möchte ich demnächst eine 8-12 wöchige Testosteronkur (proprionat, ca 350 mg pro Woche) starten.

Um meinen Haarwuchs zu schützen, plane ich die gleichzeitige Einnahme von Finasterid. Ich frage mich, ob die empfohlene Dosis von 1 mg/Tag bei externer Testosteron-Substitution noch ausreichend ist?

Kann man davon ausgehen, dass die 5-alpha Reduktase bei einem größeren Testosteron-Aufgebot auch automatisch mehr DHT bildet (je mehr Testo desto mehr DHT), oder ist das Enzym immer gleich stark aktiv?

In letzterem Fall müsste die normale Dosis von 1 mg ja wahrscheinlich schon ausreichend sein und 2 mg keinen zusätzlichen Nutzen bringen...

Für jede Hilfe bin ich dankbar!

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [the_steve](#) on Sat, 20 Dec 2014 06:35:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Fri, 19 December 2014 21:56Hallo, ich möchte mich mit einem etwas spezielleren Thema an euch wenden und erhoffe mir einige Informationen von den Experten:
Aus Trainingsgründen möchte ich demnächst eine 8-12 wöchige Testosteronkur (proprionat, ca 350 mg pro Woche) starten.

Um meinen Haarwuchs zu schützen, plane ich die gleichzeitige Einnahme von Finasterid. Ich frage mich, ob die empfohlene Dosis von 1 mg/Tag bei externer Testosteron-Substitution noch ausreichend ist?

Kann man davon ausgehen, dass die 5-alpha Reduktase bei einem größeren Testosteron-Aufgebot auch automatisch mehr DHT bildet (je mehr Testo desto mehr DHT), oder ist das Enzym immer gleich stark aktiv?

In letzterem Fall müsste die normale Dosis von 1 mg ja wahrscheinlich schon ausreichend sein und 2 mg keinen zusätzlichen Nutzen bringen...

Für jede Hilfe bin ich dankbar!

Falsches Forum, geh auf Team Andro, GoodlookingLoserForum, oder ähnliche AAS-Userseiten.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Balle](#) on Sat, 20 Dec 2014 08:29:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Fri, 19 December 2014 21:56

Kann man davon ausgehen, dass die 5-alpha Reduktase bei einem größeren Testosteron-Aufgebot auch automatisch mehr DHT bildet (je mehr Testo desto mehr DHT),

Davon müsste auszugehen sein, da ja ansonsten die AGA (sofern Neigung dazu vorhanden), nicht durch die exogene Zufuhr von Testo verstärkt werden würde.

Allerdings senken 2mg auch nicht viel mehr DHT als 1mg, komplett lässt sich eine negative Auswirkung auf die Haare wohl nicht vermeiden, da ja nun von dem exorbitant erhöhtem Testospiegel eben nur die besagten 60 -70 % gesenkt werden dürften und der DHT-Spiel insgesamt somit noch höher wäre als im natürlichen Zustand, meine Mutmaßung jetzt .

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [PeterNorth](#) on Sat, 20 Dec 2014 10:00:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

testo lässt das glockenspiel schrumpfen. unpassend gerade jetzt zur weihnachtszeit

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [mike.](#) on Sat, 20 Dec 2014 12:15:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Fri, 19 December 2014 21:56Hallo, ich möchte mich mit einem etwas spezielleren Thema an euch wenden und erhoffe mir einige Informationen von den Experten: Aus Trainingsgründen möchte ich demnächst eine 8-12 wöchige Testosteronkur (propionat, ca 350 mg pro Woche) starten.

Um meinen Haarwuchs zu schützen, plane ich die gleichzeitige Einnahme von Finasterid. Ich frage mich, ob die empfohlene Dosis von 1 mg/Tag bei externer Testosteron-Substitution noch ausreichend ist?

Kann man davon ausgehen, dass die 5-alpha Reduktase bei einem größeren Testosteron-Aufgebot auch automatisch mehr DHT bildet (je mehr Testo desto mehr DHT), oder ist das Enzym immer gleich stark aktiv?

In letzterem Fall müsste die normale Dosis von 1 mg ja wahrscheinlich schon ausreichend sein und 2 mg keinen zusätzlichen Nutzen bringen...

Für jede Hilfe bin ich dankbar!

normal macht exogenes testo nichts...

ich hatte auch im fj 2014 eine testo-kur....+ rektal 100mg progesteron alle paar tage

mein körperhaar hat zugenommen

heute würde ich nicht mehr mit Hormonen rumspielen... meine Hoden sind in Mitleidenschaft gezogen worden

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [PeterNorth](#) on Sat, 20 Dec 2014 13:09:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Sat, 20 December 2014 13:15HairyDay schrieb am Fri, 19 December 2014 21:56Hallo, ich möchte mich mit einem etwas spezielleren Thema an euch wenden und erhoffe mir einige Informationen von den Experten:

Aus Trainingsgründen möchte ich demnächst eine 8-12 wöchige Testosteronkur (Propionat, ca 350 mg pro Woche) starten.

Um meinen Haarwuchs zu schützen, plane ich die gleichzeitige Einnahme von Finasterid. Ich frage mich, ob die empfohlene Dosis von 1 mg/Tag bei externer Testosteron-Substitution noch ausreichend ist?

Kann man davon ausgehen, dass die 5-alpha Reduktase bei einem größeren Testosteron-Aufgebot auch automatisch mehr DHT bildet (je mehr Testo desto mehr DHT), oder ist das Enzym immer gleich stark aktiv?

In letzterem Fall müsste die normale Dosis von 1 mg ja wahrscheinlich schon ausreichend sein und 2 mg keinen zusätzlichen Nutzen bringen...

Für jede Hilfe bin ich dankbar!

Normal macht exogenes Testo nichts...

Ich hatte auch im FJ 2014 eine Testo-Kur....+ rektal 100mg Progesteron alle paar Tage

Mein Körperhaar hat zugenommen

heute würde ich nicht mehr mit Hormonen rumspielen... meine Hoden sind in Mitleidenschaft gezogen worden

und Kopfhaar abgenommen ?

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [HairyDay](#) on Sat, 20 Dec 2014 13:22:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Falsches Forum, geh auf Team Andro, GoodlookingLoserForum, oder ähnliche AAS-Userseiten.

Ich habe vorher natürlich schon auf diversen Seiten recherchiert, die Informationslage ist aber relativ dürrtig, insbesondere was die Dosierung von Finasterid / Dutasterid in Kombination mit Testo angeht.

Auf Team Andro gibt es einen sehr ausführlichen Artikel zum Thema Haarausfall. Hierbei wird erwähnt, 250 mg Testo pro Woche die "magische Grenze" wären, bei der Finasterid noch anschlägt. Alles was darüber hinausgeht, benötigt zusätzlich Dutasterid, um die DHT-Konvertierung wirksam abzufangen...

Jedoch habe ich keine Ahnung, ob diese ganzen Aussagen wissenschaftlich fundiert sind. Interessant wäre auf jeden Fall einmal zu wissen, ob mit einer schlagkräftigen Finasterid / Dutasterid Kombination (evtl. auch höher dosiert) die 5 Alpha Reduktase ausreichend gesättigt werden kann, so dass auch bei höheren Testo-Dosen nichts passieren kann.

Zitat:Davon müsste auszugehen sein, da ja ansonsten die AGA (sofern Neigung dazu vorhanden), nicht durch die exogene Zufuhr von Testo verstärkt werden würde.

Ich denke, dass die wirklich wenigsten Steroid-User zum Testo allein greifen, sondern immer irgendwelche Stacks eingenommen werden, unter Umständen auch zusammen mit anderen DHT-Derivaten, welche sowie nicht 5-alpha reduziert werden und die Haarwurzel schon direkt angreifen....

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [PeterNorth](#) on Sat, 20 Dec 2014 15:06:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DUT wird auch von vielen bodybuilder genommen, um den nw verschiedener anaboler steroide entgegenzuwirken ,also was den damit verbundenen haarausfall angeht

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Balle](#) on Sat, 20 Dec 2014 17:09:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Sat, 20 December 2014 14:22

Zitat:Davon müsste auszugehen sein, da ja ansonsten die AGA (sofern Neigung dazu vorhanden), nicht durch die exogene Zufuhr von Testo verstärkt werden würde.

Ich denke, dass die wirklich wenigsten Steroid-User zum Testo allein greifen, sondern immer irgendwelche Stacks eingenommen werden, unter Umständen auch zusammen mit anderen DHT-Derivaten, welche sowie nicht 5-alpha reduziert werden und die Haarwurzel schon direkt

angreifen....

Ist schon klar, dass da noch ein ganzer Rattenschwanz hinter herkemmt.

Aromatasehemmer, Östroblocker ect, dann wenn abgesetzt wird noch irdendein Zeug, wenn die "Achse gekippt" ist oder wie das heißt...und natürlich Fin oder DUt, was aber im Prinzip nur nötig ist, wenn eben eine Neigung zur AGA besteht, wovbei eine Prophylaxe schon Sinn macht, weil man sich diesbezüglich ja nicht sicher sein kann, wenn man unter 35 oder 40 ist.

Hab mich auch diesbezüglich schlau gemacht und viel in Foren gelesen, aber eher um mich darin zu bestärken, niemals zu stoffen, aber darum solls ja jetzt nicht gehen.

Nimm doch einfach Dut um sicher zu gehen, bei den Nebenwirkungen, die man bei einer Testokur riskiert kommts darauf auch nicht mehr an .

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [cyclonus](#) on Mon, 22 Dec 2014 12:12:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stoffer müssen wohl oft auch in hohen Dosen Fin/Dut nehmen, damit die Prostata nicht stark wächst. Viele Kraftsportler tragen ja eh Glatze, von daher ist der HA da oft nicht das Argument.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 22 Dec 2014 12:51:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Sat, 20 December 2014 14:22Zitat:Falsches Forum, geh auf Team Andro, GoodlookingLoserForum, oder ähnliche AAS-Userseiten.

Ich habe vorher natürlich schon auf diversen Seiten recherchiert, die Informationslage ist aber relativ dürftig, insbesondere was die Dosierung von Finasterid / Dutasterid in Kombination mit Testo angeht.

Auf Team Andro gibt es einen sehr ausführlichen Artikel zum Thema Haarausfall. Hierbei wird erwähnt, 250 mg Testo pro Woche die "magische Grenze" wären, bei der Finasterid noch anschlägt. Alles was darüber hinausgeht, benötigt zusätzlich Dutasterid, um die DHT-Konvertierung wirksam abzufangen...

Jedoch habe ich keine Ahnung, ob diese ganzen Aussagen wissenschaftlich fundiert sind. Interessant wäre auf jeden Fall einmal zu wissen, ob mit einer schlagkräftigen Finasterid / Dutasterid Kombination (evtl. auch höher dosiert) die 5 Alpha Reduktase ausreichend gesättigt werden kann, so dass auch bei höheren Testo-Dosen nichts passieren kann.

Zitat:Davon müsste auszugehen sein, da ja ansonsten die AGA (sofern Neigung dazu vorhanden), nicht durch die exogene Zufuhr von Testo verstärkt werden würde.

Ich denke, dass die wirklich wenigsten Steroid-User zum Testo allein greifen, sondern immer irgendwelche Stacks eingenommen werden, unter Umständen auch zusammen mit anderen DHT-Derivaten, welche sowie nicht 5-alpha reduziert werden und die Haarwurzel schon direkt angreifen....

Wenn Fin im System ist, ist die 5ar bis zu einem bestimmten Satz belegt, unabhängig davon wieviel T umherschwirrt, allerdings könnte die 5ar2 Hemmung bei only Fin nicht genügen who knows....

Es ist sowieso nicht wichtig wieviel DHT im System gehemmt wird sondern was in der Kopfhaut passiert wo die 5ar DHT direkt in der Zelle entstehen lässt. Das DHT im Blut ist zu 98% biologisch unwirksam, da gebunden.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Animalpak](#) on Mon, 22 Dec 2014 22:29:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi

ich trainiere seit 7 Jahren natural und habe auch meinen kompletten freundeskreis im BB/kampfsport-bereich. Viele der BB'ler sind Wettkämpfer, kenn mich also mit der AAS Materie trotzdem recht gut aus. (haben mir gott sei dank schon früh als abschreckendes beispiel gedient, einer hatte mit 24 Nierenversagen vom Testo bekommen)

erstmal muss man sagen, wenn du die AGA-Veranlagung nicht hast, kannst du dir Testo, Tren, Stano, Primo; Deca etc im Stack geben und es passiert haartechnisch rein garnix.

wenn du AGA hast, stoffen willst und dir mgl. für die kur andauernde impotenz egal ist, nimm Deca ohne was dazu, das macht den Haaren nix.

Wenn du AGA hast und bei Dosierungen bis 350mg/woche testo bleibst (=250enantat alle 5tage) reicht 1mg Fin locker aus, kenn keinen der damit HA hatte (trotz GHE bzw eindeutiger aga). Nummer sicher wäre 250mg enantat alle 7 Tage, da kann dir anscheinend sogar neuwuchs wiederfahren.

von dut würd ich die finger lassen, du schwemmst so übertrieben auf da das östrogen dann hochreguliert oder sowas. bei 350mg/woche is das halt wie mit kanonen auf spatzen zu schießen.

Nur so am Rande, 1. Kur und gleich 350mg Propi is schon recht hoch gegriffen, nimmst dir viel potenzial. 175mg/woche (=50mg e2d/ bzw viel besser wäre 25mg ed) reichen so hart, wirst trotzdem erstma 5kg intramuskuläres wasser ziehen (bei 350 wärens vllt 7kg). verlieren wirst eh alles wieder, grade bei so kurzen kur dauerns ists eig eher ein minusgeschäft weil deine achse danach auch mit clomid/tamox erstma 6mon. oder so geschrottet ist.

das sind jetzt aber keine medizinischen ratschläge oder so ne, nur beobachtungen die ich dir so weitergebe, was du damit machst, is dein bier

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Animalpak](#) on Mon, 22 Dec 2014 22:31:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Fri, 19 December 2014 21:56Hallo, ich möchte mich mit einem etwas spezielleren Thema an euch wenden und erhoffe mir einige Informationen von den Experten: Aus Trainingsgründen möchte ich demnächst eine 8-12 wöchige Testosteronkur (proprionat, ca 350 mg pro Woche) starten.

Um meinen Haarwuchs zu schützen, plane ich die gleichzeitige Einnahme von Finasterid. Ich frage mich, ob die empfohlene Dosis von 1 mg/Tag bei externer Testosteron-Substitution noch ausreichend ist?

Kann man davon ausgehen, dass die 5-alpha Reduktase bei einem größeren Testosteron-Aufgebot auch automatisch mehr DHT bildet (je mehr Testo desto mehr DHT), oder ist das Enzym immer gleich stark aktiv?

In letzterem Fall müsste die normale Dosis von 1 mg ja wahrscheinlich schon ausreichend sein und 2 mg keinen zusätzlichen Nutzen bringen...

Für jede Hilfe bin ich dankbar!

deine letzte schlussfolgerung is übrigens richtig, das enzym is immer gleich aktiv.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [HairyDay](#) on Tue, 23 Dec 2014 12:19:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Nur so am Rande, 1. Kur und gleich 350mg Propi is schon recht hoch gegriffen, nimmst dir viel potenzial. 175mg/woche (=50mg e2d/ bzw viel besser wäre 25mg ed) reichen so hart, wirst trotzdem erstma 5kg intramuskuläres wasser ziehen (bei 350 wärens vllt 7kg). verlieren wirst eh alles wieder, grade bei so kurzen kur dauern ists eig eher ein minusgeschäft weil deine achse danach auch mit clomid/tamox erstma 6mon. oder so geschrottet ist.

350 mg sollte auch die oberste Grenze darstellen. Ich denke auch, dass es besser ein wenig niedriger angesetzt werden sollte.

Mein konkreter Plan war jetzt 75 mg E2D, daher ~260 mg.

5 kg intramuskuläres Wasser kommt mir jetzt doch schon arg viel vor. Meine Hoffnung ist, dass sich bei niedrig dosierter TP-Kur die Nebenwirkungen, insbesondere auch das Östrogen, in Grenzen hält...

Zitat:wenn du AGA hast, stoffen willst und dir mgl. für die kur andauernde impotenz egal ist, nimm Deca ohne was dazu, das macht den Haaren nix.

Auf Deca habe ich nicht so wirklich Bock. Erstens wegen dem drohendem "Deca-Dick", zweitens ist die Einnahme von Finasterid und Deca ja auch mit Vorsicht zu geniessen.

Daher solls beim TP bleiben...

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Animalpak](#) on Tue, 23 Dec 2014 14:29:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Tue, 23 December 2014 13:19Zitat:Nur so am Rande, 1. Kur und gleich 350mg Propi is schon recht hoch gegriffen, nimmst dir viel potenzial. 175mg/woche (=50mg e2d/ bzw viel besser wäre 25mg ed) reichen so hart, wirst trotzdem erstma 5kg intramuskuläres wasser ziehen (bei 350 wären vllt 7kg).
verlieren wirst eh alles wieder, grade bei so kurzen kur dauern ists eig eher ein minusgeschäft weil deine achse danach auch mit clomid/tamox erstma 6mon. oder so geschrottet ist.

350 mg sollte auch die oberste Grenze darstellen. Ich denke auch, dass es besser ein wenig niedriger angesetzt werden sollte.
Mein konkreter Plan war jetzt 75 mg E2D, daher ~260 mg.

5 kg intramuskuläres Wasser kommt mir jetzt doch schon arg viel vor. Meine Hoffnung ist, dass sich bei niedrig dosierter TP-Kur die Nebenwirkungen, insbesondere auch das Östrogen, in Grenzen hält...

Zitat:wenn du AGA hast, stoffen willst und dir mgl. für die kur andauernde impotenz egal ist, nimm Deca ohne was dazu, das macht den Haaren nix.
Auf Deca habe ich nicht so wirklich Bock. Erstens wegen dem drohendem "Deca-Dick", zweitens ist die Einnahme von Finasterid und Deca ja auch mit Vorsicht zu geniessen.
Daher solls beim TP bleiben...

jo deca dick is das eine.....wie ich oben allerdings beschrieben hab, brauchst du kein fina bei deca only, das geht nich auf die haare. zusammen niemals nehmen

wieso eig e2d? spiegelschwankungen lassen grüßen, da wirst viel mehr wasser ziehen als bei ed

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [HairyDay](#) on Tue, 23 Dec 2014 22:50:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:wie ich oben allerdings beschrieben hab, brauchst du kein fina bei deca only, das geht nich auf die haare. zusammen niemals nehmen

Es wird ja noch nach wie vor darüber gestritten, ob Finasterid + Deca sogar schädlich für die Haare sein können, da die Konvertierung zum weniger androgenen DH-Nandrolon verhindert wird. Andere behaupten jedoch vehement, das ganze sei ein Mythos.

ich möchte auf jeden Fall die Option mit dem Deca erstmal bei Seite legen und vielleicht in der Zukunft einmal die Option TestProp + Deca in Betracht ziehen...

Was die Spiegelschwankungen angeht, sehe ich das Argument ein. Allerdings ist jeden Tag injizieren wirklich kein Spass...

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Nofil](#) on Sun, 28 Dec 2014 06:18:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantwortet dochmal bitte seine frage .

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Animalpak](#) on Sun, 28 Dec 2014 09:16:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nofil schrieb am Sun, 28 December 2014 07:18Beantwortet dochmal bitte seine frage .

wie wärs mit richtig lesen?

alles beantwortet

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [HairyDay](#) on Sun, 28 Dec 2014 17:19:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, eine wirklich abschließende Erkenntnis darüber, bis zu welcher Testo-Dosis Finasterid wirksam ist, haben wir noch nicht. Scheint es auch nicht zu geben, daher bleibt wohl oder übel das Ausprobieren...

An die Faustregel "1 mg Finasterid je 100 mg zusätzlichem Testo" glaube ich aber wegen der nichtlinearen Dosis-Wirkung von Finasterid nicht.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Haar2O](#) on Sun, 28 Dec 2014 17:57:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Sun, 28 December 2014 18:19Naja, eine wirklich abschließende Erkenntnis darüber, bis zu welcher Testo-Dosis Finasterid wirksam ist, haben wir noch nicht. Scheint es auch nicht zu geben, daher bleibt wohl oder übel das Ausprobieren...

An die Faustregel "1 mg Finasterid je 100 mg zusätzlichem Testo" glaube ich aber wegen der nichtlinearen Dosis-Wirkung von Finasterid nicht.

Wenn 1 mg nicht genügen werden es mehr auch nicht....ab 1 mg gibts net mehr wirklich viel Luft nach oben was möglichen Haarwuchs angeht. Und eine Faustregel gibt es sowieso nicht....egal um welches Medi oder welche Kombi es sich handelt.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Nofil](#) on Sun, 28 Dec 2014 22:43:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die frage war ob zusätzliches Testo das Enzym 5 alpha reductase beeinflusst was durch finasterid geblockt wird oder es stabil bleibt.Denn es kann ja sein das der testo spiegel ansteigt ab es zu keinem weiteren anstieg von dem ungünstigen dht Hormon mehr gibt , so ist es auch bei der duta Einnahme das steigt auch den testospiegel um 10 %..

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Animalpak](#) on Mon, 29 Dec 2014 09:38:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nofil schrieb am Sun, 28 December 2014 23:43Die frage war ob zusätzliches Testo das Enzym 5 alpha reductase beeinflusst was durch finasterid geblockt wird oder es stabil bleibt.Denn es kann ja sein das der testo spiegel ansteigt ab es zu keinem weiteren anstieg von dem ungünstigen dht Hormon mehr gibt , so ist es auch bei der duta Einnahme das steigt auch den testospiegel um 10 %..

Wie ich oben schon geschrieben habe, ist das 5AR Enzym immer in gleiche rMenge vorhanden. Fina blockt das zu 50-70%, und damit auch die Umwandlung zu DHT, egal wieviel Testo in deinem Körper ist.

Ab einer bestimmten Menge (350mg+/woche) reicht die Fin-Reduzierung allerdings nicht mehr aus.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Nofil](#) on Mon, 29 Dec 2014 11:00:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hättest du vielleicht Belege dazu ? Studien ,denn ich habe mir auch überlegt einer Kur zu gönnen.Wenn finasterid das Enzym zufällig blockt ,heißt es das dadurch kein dht anstieg mehr gibt ,auch nicht durch zusätzliches TESTO? Aber wieso sagst du ab 350 mg wird es problematisch ?? Müsste ja auch dann klappen .. bisschen widersprüchlich ..

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Nofil](#) on Mon, 29 Dec 2014 11:08:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es könnte aber natürlich auch so sein wie du es sagst das praktisch das 5 a Enzym schon durch Fin lahm gelegt wurde..und dadurch der Nährboden dem Testosteron entzogen wurde,praktisch auch kein zusätzliches Testo den Dht spiegel beeinflusst.. schon ne gute Überlegung... bin gespannt auf die weiteren Kommentare.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Balle](#) on Mon, 29 Dec 2014 11:43:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Animalpak schrieb am Mon, 29 December 2014 10:38Nofil schrieb am Sun, 28 December 2014 23:43Die frage war ob zusätzliches Testo das Enzym 5 alpha reductase beeinflusst was durch finasterid geblockt wird oder es stabil bleibt.Denn es kann ja sein das der testo spiegel ansteigt ab es zu keinem weiteren anstieg von dem ungünstigen dht Hormon mehr gibt , so ist es auch bei der duta Einnahme das steigt auch den testospiegel um 10 %..

Wie ich oben schon geschrieben habe, ist das 5AR Enzym immer in gleiche rMenge vorhanden. Fina blockt das zu 50-70%, und damit auch die Umwandlung zu DHT, egal wieviel Testo in deinem Körper ist.

Ab einer bestimmten Menge (350mg+/woche) reicht die Fin-Reduzierung allerdings nicht mehr aus.

Eben, Belege dafür würden mich auch interessieren, abgesehen davon, dass das mit dem magischen 350mg-Grenze widersprüchlich ist, würde dann eine Testokur die AGA ja gar nicht verstärken, wenn die 5ar immer gleich aktiv wäre, egal wie hoch der Testospiegel. Oder das Risiko für Prostatakarzinome, welches auch mögliche NW zählt.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme

Posted by [HairyDay](#) on Mon, 29 Dec 2014 13:01:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich mich richtig erinnere, gab es in der Vergangenheit schon einmal eine ähnliche Diskussion zur Sättigung der 5-Alpha Reduktase durch Fina / Duta und gesteigerter Atteste-Einnahme.

Vielleicht können sich an dieser Stelle noch einmal erfahrene Membet wie Pilos zu Wort melden?

Wie schon gesagt, die magische 250 bzw. 350 mg Grenze, bis zu der Finasterid noch wirksam seinsoll, macht nicht wirklich Sinn.... Hier kommt ja auch Enzymkinetik ins Spiel, um zu Beurteilen wie sich die 5AR in der Anwesenheit einer erhöhten Edukt-Konzentration verhält.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme

Posted by [Animalpak](#) on Mon, 29 Dec 2014 14:25:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Mon, 29 December 2014 14:01Wenn ich mich richtig erinnere, gab es in der Vergangenheit schon einmal eine ähnliche Diskussion zur Sättigung der 5-Alpha Reduktase durch Fina / Duta und gesteigerter Atteste-Einnahme.

Vielleicht können sich an dieser Stelle noch einmal erfahrene Membet wie Pilos zu Wort melden?

Wie schon gesagt, die magische 250 bzw. 350 mg Grenze, bis zu der Finasterid noch wirksam seinsoll, macht nicht wirklich Sinn.... Hier kommt ja auch Enzymkinetik ins Spiel, um zu Beurteilen wie sich die 5AR in der Anwesenheit einer erhöhten Edukt-Konzentration verhält.

Ganz simpel erklärt hab ichs jetzt schon öfter, nach diesem mal mag ich dann auch nicht mehr.

Testo wird u.a zu DHT umgewandelt. Mehr Testo führt somit zu mehr DHT (mehr dht -< mehr HA bei Veranlagung).

Testo wird zu DHT durch das Enzym 5AR umgewandelt.

Finasterid, 1mg täglich, (wobei Dosen zwischen 0.2mg und 5mg nicht viel unterschied machen) blockt dieses Enzym zu 50-70%. D.h, der DHT wert wird auf durchschnittlich 40% reduziert.

Wenn du jetzt mehr Testo als deinen natürlichen Spiegel zuführst, steigt auch dein DHT Spiegel. Auch mit Fina, er ist dann halt 40% von dem Wert, welcher dem zugehörigen Testosteronwert entsprechen würde.

Ab 350mg wöchentlich, ist die Reduktion durch Fin allerdings nicht mehr ausreichend, da dann die 40% DHT, trotzdem mehr wären, als 100% deines natürlichen Spiegels.

Das ganze wird durch manifoldige Erfahrungsberichte im www gestützt. Auch gibts nen Guide dazu auf team-andro.

Mehr als fraglich ob sich Leute die dieses stark simplifizierte System schon nicht durchblicken können, eine Steroidkur geben sollten.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [HairyDay](#) on Mon, 29 Dec 2014 15:29:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spar dir bitte solche Kommentare!
Weder bist du der Pharmakologie-Gott, noch hast du die Weisheit mit Löffeln gefressen, auch wenn du dich hier so aufführst.

Wer sagt bitte, dass die Dosis Wirkung Beziehung linear ist, so wie von dir behauptet?

Hast du die Enzymkinetik der 5AR so ausführlich untersucht? Leider sind die Dinge in einem komplexen Organismus meist nicht so simpel, als dass ein Dreisatz ausreicht um die Frage ausreichend zu beantworten.

Ein großes Problem unserer Gesellschaft ist, dass die allermeisten Menschen schlicht nicht in der Lage sind, exponentielle Zusammenhänge zu begreifen.

Danke trotzdem besten Dank für deine Sprücheklopperei!

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Animalpak](#) on Mon, 29 Dec 2014 16:00:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairyDay schrieb am Mon, 29 December 2014 16:29
Ein großes Problem unserer Gesellschaft ist, dass die allermeisten Menschen schlicht nicht in der Lage sind, exponentielle Zusammenhänge zu begreifen.

Danke trotzdem besten Dank für deine Sprücheklopperei!

da musst ich dann doch kurz lachen^^

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Nofil](#) on Mon, 29 Dec 2014 16:12:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Animalpak du hast gesagt die 5 a Enzym bleibt gleich aktiv unabhängig wie viel testo da ist. Jetzt bei deinem letzten Post sagst du 40 % senkt FIN Dht von dem Test wert der grad vorhanden ist...also steigt der dht spiegel jetzt trotzdem mit zusätzlichem Testo doch,trotz Finasterid ? Oder steigt nur der testospiegel ohne den dht spiegel zu erhöhen da er ja die 5 a Enzym blockt ? . Vielen dank euch für die Aufklärung.

Subject: Aw: Finasterid und Testosteroneinnahme
Posted by [Dasilvorio](#) on Thu, 15 Jan 2015 11:05:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich hatte mal eine Oral Turinabol-Kur bei gleichzeitiger Fineinnahme und der Haarausfall ist deutlich stärker geworden und die Harre wurden auch dünner, obwohl ich Fin seit knall 11 Jahren nehme. Nach der Kur hat sich dank Fin aber wieder alles normalisiert. Also evtl. Fin noch ein par Monate nach der Kur einfahren
